

Gemeindebrief

mittendrin

Ev. Kirchengemeinden in und um Rudolstadt





Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	3
Gemeindekirchenratswahlen	4–8
Aktuelles	8–15, 22
Kirchenmusik	16–17
Gottesdienste	18–19
Weitere und besondere Gottesdienste	20–21
Diakonie	23–25
Kinder, Jugend und Familie	26–28

Termine	29
• Diakonische Gruppen	29
• Kirchenmusikalische Gruppen	29
• Gruppen der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit	30
• Gemeindeguppen	31
Freud und Leid	32–33
Kontakte und Sponsoren	34–35
Pinnwand	36



Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinden in und um Rudolstadt

(Ammelstädt, Cumbach, Eichfeld, Keilhau, Lichstedt, Mörla, Pflanzwirbach, Preilipp, Rudolstadt, Schaala, Schwarza, Teichweiden, Volkstedt, Zeigerheim)

www.kirchenkreis-rudolstadt-saalfeld.de

Redaktion: Gemeindebüro Rudolstadt

Am Gatter 2 | 07407 Rudolstadt |

Tel.: 489613 | Fax: 489620 |

E-Mail: ev-kirche-rudolstadt@t-online.de

Druckerei: typodruck Rudolstadt |

www.typodruck-rudolstadt.de

Auflage: 2.500

Redaktionsschluss: 15.07.2025

Bildquellen:

Seiten 1,3: M. Weidner

Seiten 2,33: gemeindebrief.de

Seiten 4-7: EKM

Seite 13u: Ev.-Luth. KG Oberpreilipp

Seiten 8,12,13o,13m: Pixabay.com

Seite 9: Ev.-Luth. KG Pflanzwirbach

Seiten 10,11,14,15,20,21,26-28,30,36u:

Familie Krautwurst

Seiten 16,17: Kantorat Rudolstadt

Seite 22o: Kirchenkreis Rudolstadt-Saalfeld

Seite 23: Diakoniestiftung Weimar-Bad Lobenstein

Seite 24o, 36o: Diakonieverein Rudolstadt e.V

Seite 24u: Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt



Liebe Gemeindeglieder in und um Rudolstadt

Mit dem Ende des Schuljahres und dem Startschuss in die Sommerferien hieß es für viele: „Ab in den Urlaub!“

Aber manche Familien wollen oder können aus den verschiedensten Gründen jetzt nicht verreisen. Wie gut, dass es wenigstens das Angebot der Kinderferienwochen gibt. Da kann man seine Freunde und Klassenkameraden treffen oder auch jene, mit denen man in Christen-

lehre und Konfiunterricht

unterwegs ist. Gemein-

sam ist es eben doch

schöner. Besonders

in der ersten Ferienwoche, in

der wir sport-

lich unterwegs

waren, wurde

deutlich, dass

man viel schaf-

fen kann, wenn

alle zusammen-

halten. So ein

Sport, bei dem

es ganz besonders

um Zusammenhalt

und Vertrauen geht, ist

das Klettern. Manch einer

musste sich erst einmal über-

winden und zum Mitmachen ermutigt

werden. Anderen fehlte etwas die Kraft

oder die Körperlänge, um das Klettere-

quipment benutzen zu können. Schnell

war klar: Allein geht da nichts. Also wurden

die Jüngeren in die Mitte genommen, die

Großen sind voraus- und hinterhergeklet-

tert um helfen zu können. Sicher, es gab

Tränen, weiche Knie, manchen Aufschrei,

aufgeschrammte Beine und manchmal

auch Schimpfworte. Aber geschafft haben

den Parcour alle und waren am Ende zu

recht stolz auf sich und die Gruppe.



Mir fiel da Abraham aus der Bibel ein. Auch er hatte Vertrauen in Gott und verließ seine Heimat um in ein neues Land zu ziehen. Es würde nicht einfach werden und allein nicht machbar sein. Das war Abraham klar. Also nahm er seine ganze Familie mit, auch die Knechte und Mägde, die für ihn arbeiteten und die Viehherden, die er besaß. Los ging es. Jeden

Abend wurden an einem anderen

Ort die Zelte aufgeschlagen

und am Morgen wieder

abgebaut. Vielleicht

sind sie manchmal

auch länger an

einem schönen

Ort geblieben.

Trotzdem hatte

das alles nichts

mit beschaulichem

Camping zu tun. Das war

harte Arbeit und

jeder musste sich

auf den anderen

verlassen können.

Nur eine Unachtsam-

keit konnte die Sicher-

heit aller gefährden.

Wie gut, dass wir uns bei allen

Schwierigkeiten am Ende fest auf Gott

verlassen können. So wie Abraham das

auch getan hat. Gott kennt uns und weiß,

wo unsere Grenzen sind. Manchmal muss

man über sich hinausgehen, nicht nur

beim Sport. Dann ist Gott das Netz und

der doppelte Boden.

Einen beschaulichen Sommer und gu-

ten Start in den Schul- und Berufsalltag

wünscht Euch und Ihnen

Ihre Marion Weidner,

Gemeindepädagogin.



Gemeindekirchenratswahlen in unseren Gemeinden

In diesem Herbst stehen in allen Gemeinden der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands die Wahlen zum neuen Gemeindekirchenrat an. Da die meisten Leser unseres Gemeindebriefes in den kommenden Tagen oder Wochen Briefwahlunterlagen erreichen, möchten wir Sie im Folgenden dazu informieren.

Sie können die Briefwahlunterlagen entsprechend der mitgelieferten Anweisungen ausfüllen und bis einen Tag vor Wahltermin an Ihre Gemeinde zurücksenden bzw. selbst

im Wahlbriefkasten einwerfen. Wichtig ist es dabei, alle mitgelieferten Umschläge entsprechend zu verwenden, damit Ihre Stimme nicht ungültig wird. Sie können aber auch zum angegebenen Wahltermin Ihre Briefwahlunterlagen in die Wahlurne legen oder bekommen im jeweiligen „Wahllokal“ einen Stimmzettel ausgehändigt, um vor Ort zu wählen. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an Ihren aktuellen Gemeindekirchenrat oder die hauptamtlichen Mitarbeiter unserer Gemeinden wenden.

Rudolstadt



In Rudolstadt ist die Wahl zum neuen Gemeindekirchenrat am 05. Oktober, von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Stadtkirche angesetzt. In der Lutherkirche nehmen wir Ihre Briefwahlunterlagen auch bereits eine Woche früher zum Gottesdienst

persönlich entgegen. Briefwahlkästen finden sich an allen Pfarrhäusern.

Wir danken den aktuellen Kirchenältesten für Ihren Dienst und freuen uns, dass wir eine gute Mischung aus aktuellen Kirchenältesten und „neuen“ Gesichtern für die Kandidatenliste gewinnen konnten.

Unsere Kandidaten:

Ulrike Leutiger-Braun geb. Leutiger
(geb.: 13.01.1959)
07407 Rudolstadt, Th.-Neubauer-Str. 32

Claudia Lange geb. Breternitz
(geb.: 09.07.1983)
07407 Rudolstadt, Carl-Becker-Straße 21

Karsten Christ (geb.: 12.08.1954)
07407 Rudolstadt, Lengefeldstr. 4

Albrecht Schilling (geb.: 22.01.1992)
07407 Rudolstadt, Kleine Badergasse 7

Ralph Hannes (geb.: 17.09.1956)
07407 Rudolstadt, Goethestr. 5

Bernd Stiller (geb.: 05.07.1952)
07407 Rudolstadt, Richard-Wagner-Str. 7

Hartmut Lattermann (geb.: 04.12.1969)
07407 Rudolstadt, Mörlaer Str. 1

Dr. Werner Thomas (geb.: 03.05.1953)
07407 Rudolstadt, Marktstr. 44

Friederike Lüdde (geb.: 27.07.1980)
07407 Rudolstadt, Kirchhof 3

Heilwig von Massow geb. von Roeder
(geb.: 09.06.1945)
07407 Rudolstadt, Gebindstr. 2

Josefine Pflieger geb. Dyroff (geb.: 23.05.1994)
07407 Rudolstadt, Richard-Wagner-Str. 9a



Cumbach



Die Wahl des neuen Gemeindekirchenrates in Cumbach ist für den 28. September geplant. Den ehemaligen Kirchenältesten, die auch für die neue

Wahl auf den Stimmzetteln stehen werden, sei auf diesem Weg vorab für die vielen Stunden an Arbeit und Beratung gedankt. Neben

den baulichen Herausforderungen ist es den Ehrenamtlichen gelungen, ein buntes Gemeindeprogramm für jung und alt aufrecht zu erhalten. Ebenso kann Cumbach auf ein regelmäßiges Gottesdienstangebot am Sonntagmorgen verweisen. Der Dank gilt hier den ehrenamtlichen Pfarrern im Ruhestand, Lektoren und Organisten. Vergelts' Gott!

Unsere Kandidaten:

Daniela Schwabe (geb.: 12.12.1976)
07407 Rudolstadt, Talstraße 4

Ulrich Bär (geb.: 16.12.1950)
07407 Rudolstadt, Am Gänsebach 22

Ursula Segel geb. Werlich (geb.: 27.01.1964)
07407 Rudolstadt, Methfesselstraße 19

Thomas Thurm (geb.: 12.06.1955)
07407 Rudolstadt, Teichstraße 2

Bernd Krauß (geb.: 11.01.1958)
07407 Rudolstadt, Querweg 5

Monika Schneider geb. Hölbing
(geb.: 02.07.1960)
07407 Rudolstadt, Cumbacher Straße 21

Briefwahl in Pflanzwirbach-Ammelstädt — 28.09.2025

In Pflanzwirbach und dem Gemeindeteil Ammelstädt wird die Wahl des neuen Gemeindekirchenrates **am 28. September 2025 per Briefwahl** durchgeführt. Die Briefwahlunterlagen werden vor Ort verteilt und jedem unserer Gemeindemitglieder persönlich zugestellt. Den Rücklauf der Briefwahlunterlagen organisieren wir über einen Wahlbriefkasten, welcher am Eingangsportal unserer St. Erhardt Kirche angebracht sein wird und deutlich am Aufkleber zu erkennen ist. Unsere letzte Gemeindekirchenratswahl hat gezeigt, dass mit der Briefwahl eine hohe Wahlbeteiligung erreicht werden konnte. Dies verleiht unseren Kirchenältesten Legitimität und möchte Dir das Zeichen geben, dass Du als Wählerin und Wähler gefragt bist! **Bis 14:00 Uhr des Wahltages** kannst Du Deinen Stimmzettel in den Wahlbriefkasten einwerfen. Danach wird er von unseren Gemeindekirchenräten geleert und die Briefe dem Wahlvorstand übergeben. Die öffentliche Stimmauszählung erfolgt unmittelbar im Anschluss. Das Wahler-

gebniss wird im nächsten Gottesdienst sowie in unserem Schaukasten bekannt gegeben.



Unsere Kandidaten für Deinen Kirchenrat:

Susanne Schaubé, geb. Hiltmann
(geb. 30.07.1965)

07407 Rudolstadt, Pflanzwirbach 19
Stefanie Bär (geb. 08.06.1987)

07407 Rudolstadt, Talweg 6

Peggy Petzke (geb. 10.03.1980)
07407 Rudolstadt, Pflanzwirbach 16

Christiane Herckner, geb. Blei (*08.06.1980)
07407 Rudolstadt, Pflanzwirbach 9a

Hendryk Müller (geb. 06.06.1966)
07407 Rudolstadt, Talweg 11



Teichweiden



Die Wahl des neuen Gemeindegemeinderates steht wie bereits angekündigt für den 28. September auf dem Plan.

Aufgrund der Größe der Kirchengemeinde, wäre eine Bestätigung der Wählerliste durch den Kreiskirchenrat, bzw. durch die Kreissynode möglich. Doch der Kirchenvorstand hat sich bewusst für eine Wahl entschieden, damit die Gemeinde aktiv am Wahlprozess beteiligt wird und so

dem neuen Kirchenvorstand eine Rückmeldung auch für die bisher geleistete Arbeit geben kann. Den ehemaligen Kirchenältesten sei auf diesem Weg vorab für die vielen Stunden an Arbeit und Beratung gedankt. In einer schwierigen Zeit, in der so viele unvorhergesehene Schäden an der Kirche zum Vorschein kamen und bewältigt werden wollten, haben sie Unglaubliches geleistet. Vergelts' Gott!

Unsere Kandidaten:

Gisela Thiezel (geb.: 13.09.1954)

07407 Uhlstädt-Kirchhasel, Teichweiden Nr: 30

Norbert von Roda (geb.: 05.03.1954)

07407 Uhlstädt-Kirchhasel, Teichweiden Nr: 50

Kerstin Bürger geb. Kirchner

(geb.: 30.04.1969)

07407 Uhlstädt-Kirchhasel, Teichweiden Nr: 28

Dirk Zapfe (geb.: 07.02.1973)

07407 Uhlstädt-Kirchhasel, Teichweiden Nr: 14

Karin Müller geb. Kemter (geb.: 19.06.1953)

07407 Uhlstädt-Kirchhasel, Teichweiden Nr: 31

Jannik Müller (geb.: 13.09.2006)

07407 Uhlstädt-Kirchhasel, Teichweiden Nr: 08

Eichfeld



Die Wahl findet am 05. Oktober 2025 statt. An diesem Tag sind die Kirchen ab 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr zur Stimmabgabe geöffnet. In Eichfeld ist

14:00 Uhr Gottesdienst, auch dort kann zu der Zeit noch gewählt werden. Vorher steht der Briefkasten am ehemaligen Pfarrhaus in Eichfeld, Am Schmelitz 10, für den Einwurf der Wahlbriefe zur Verfügung.

Unsere Kandidaten:

Andrea Motzka geb. Brühl

(geb.: 16.02.1958)

07407 Rudolstadt, Erfurter Str. 17

Dorothea Telschow-Gohlke

(geb.: 27.02.1956)

07407 Rudolstadt, Erfurter Str. 46

Bernd Hercher (geb.: 13.08.1966)

07407 Rudolstadt, Am Teich 6

Ronny Scheibel (geb.: 28.01.1981)

07407 Rudolstadt, Am Silberbach 12

Hans Schön (geb.: 01.02.1954)

07407 Rudolstadt, Zum Schmelitz 10

Matthias Herber (geb.: 09.02.1981)

07407 Rudolstadt, Robert-Birkner-Str. 10



Oberpreilipp und Zeigerheim



Die Kirchengemeinden Oberpreilipp und Zeigerheim haben beschlossen auf eine Wahl zu verzichten. Gemein-

den mit weniger als 100 Mitgliedern ist es erlaubt, ihre Kirchenältesten ohne Wahl zu bestimmen, wenn nicht mehr als vier Kandidaten gefunden werden konnten.

Kirchenälteste Oberpreilipp:

Franziska Deutsch geb. Bäuerle
(geb.: 01.03.1986)
07407 Rudolstadt, Unterpreilipp 23

Christine Topfstedt geb. Räditz
(geb.: 19.12.1960)
07407 Rudolstadt, Oberpreilipp 5

Angelika Zeuner geb. Wabra
(geb.: 26.11.1962)
07407 Rudolstadt, Unterpreilipp 4

Kirchenälteste Zeigerheim:

Regina Brauer geb. Wedel
(geb.: 27.07.1962)
07422 Bad Blankenburg, Zeigerheim 4

Dietmar Pfeiffer (geb.: 29.01.1957)
07422 Bad Blankenburg, Zeigerheim 11

Edeltraud Spindler geb. Dünkel
(geb.: 02.02.1953)
07422 Bad Blankenburg, Zeigerheim 13

Henry Wolfram (geb.: 04.05.1969)
07422 Bad Blankenburg, Zeigerheim 7

Volkstedt



Die Wahl findet am 05. Oktober 2025 statt. An diesem Tag kann der Stimmzettel in der Kirche in die Wahlurne ge-

worfen werden. Vorher steht der Briefkasten am Pfarrhaus Volkstedt für den Einwurf der Wahlbriefe zur Verfügung.

Unsere Kandidaten:

Gabriele Hofmann geb. Deutsch
(geb.: 15.06.1963)
07407 Rudolstadt, Ahornweg 3

Regina Meier geb. Kramer (geb.: 13.04.1952)
07407 Rudolstadt, Breitscheidstr. 88

Christine Zeuner (geb.: 01.04.1983)
07407 Rudolstadt, Friedhofstr. 1

Sabine Zeuner geb. Sperl (geb.: 24.08.1962)
07407 Rudolstadt, Friedhofstr. 1

Heidi Neckermann geb. Oberländer
(geb.: 23.07.1953)
07407 Rudolstadt, Weststr. 12

Peter Möller (geb.: 01.12.1957)
07407 Rudolstadt, Paul-Herger-Str. 1 A

Gerd Röhner (geb.: 19.02.1946)
07407 Rudolstadt, Werner-John-Str. 26 B



Schwarza



Die Wahl findet am 05. Oktober 2025 statt. An diesem Tag kann der Stimmzettel zum Gottesdienst in der Kirche

in die Wahlurne geworfen werden. Vorher steht auch der Briefkasten am Pfarrhaus in Schwarza für den Einwurf der Wahlbriefe zur Verfügung.

Unsere Kandidaten:

Carmen Hampe geb. Rudolph
(geb.: 17.09.1957)
07407 Rudolstadt, Berggasse 12

Evelyn Beier (geb.: 28.12.1969)
07407 Rudolstadt, Walter-Knäblein-Str. 15

Nicole Adam geb. Weise (geb.: 13.09.1972)
07318 Saalfeld, Am Tauschwitz Bach 22

Frank Müller (geb.: 13.02.1960)
07407 Rudolstadt,
Prinz-Louis-Ferdinand-Str. 20

Volker Borchert (geb.: 19.03.1956)
07407 Rudolstadt, Schwarzburger Str. 10

Holger Knorr (geb.: 16.08.1966)
07422 Bad Blankenburg, Rudolstädter Str. 45

Gemeindefahrt - 500 Jahre BAUERNKRIEG

Auf den Spuren deutscher und europäischer Geschichte



Unsere diesjährige Gemeindefahrt führt uns vom 16. zum 17. September nach Bad Frankenhausen und nach Mühlhausen. Das Panorama in Bad Frankenhausen, Sonderausstellungen in Mühlhausen, eine Nachtführung durch die historische Altstadt und vieles mehr erwartet die Teilnehmer.

„Es ist nicht wohl zu glauben, wie alle Herrschaft, Ritterschaft und Regenten in ganz Deutschland so verzagt wurden, daß auch zehen Bäuerlein

ohne Harnisch ein ungewinnlich Schloß einnehmen konnte. – Darnach kehret's sich wieder um, daß ein einziger Reuter zehen Bauern gefangen nehmen konnt.“

Friedrich Myconius (1490-1546)

Mit diesen Worten beschrieb der Gothaer Prediger und Reformator Friedrich Myconius (1490-1546) aus der Rückschau die turbulenten Ereignisse im Frühjahr 1525. Er fasste damit das Unverständnis vieler seiner Zeitgenossen über die scheinbar aus den Fugen geratene Welt zusammen. Auch unter Berufung auf die Schriften der neuen evangelischen Prediger war aus regionalen Äußerungen von rechtlich-sozialer Unzufriedenheit bald ein Flächenbrand entstanden. Thüringen war nicht nur Schauplatz eines entscheidenden Wendepunktes des Aufruhrs, sondern auch finaler Wirkungsort des radikalen Reformators Thomas Müntzer.

Anmeldungen bei Pfarrer Martin Krautwurst unter: 0172/7949792 oder per E-Mail: krautwurst-martin@gmail.com (Achtung Plätze begrenzt!)



++++ Neue Kirchturmuhr +++ Kirchweihfeierlichkeiten am 13.09. ++ Gemeindekirchenratswahlen am 28.09. ++

In Pflanzwirbach ist es 5 nach 12

Die Uhr am Kirchturm von St. Erhard zeigt fünf nach zwölf. „Die Zeit ist stehen geblieben.“ Heißt: die Arbeiten an der Elektrifizierung unserer Kirchturmuhr haben endlich begonnen. In der zweiten Juliwoche war Turmbauer Roberto Ruft zugegen, hat das alte Uhrwerk vollständig ausgebaut und vorsichtig in die Restaurationswerkstatt überführt. Dort wird es in den kommenden Wochen generalüberholt und mit einer Vollautomatisierung versehen. Zurück in Pflanzwirbach wird das Uhrwerk ohne händisches Aufziehen kontinuierlich funktionieren.



Unser überaus geschätzter „Urmeister“ Winfried Herckner wird das alltägliche Besteigen des Kirchturms zum Aufziehen der Uhr sicher das ein oder andere Mal vermissen. Wir danken ihm für die vielen Jahre des Kümmerns und die unzähligen Stunden des Instandhaltens und Sicherns unserer Uhr. Wir wissen die Mühen sehr zu schätzen und freuen uns gemeinsam „auf die neuen Zeiten“. Und bis es soweit ist, bleibt uns das Geläut der Glocken erhalten, das uns weiterhin um 12:00 Uhr mittags und 18:00 Uhr abends zeigt, was das Stündlein geschlagen hat.

Am 13. September feiern wir Kirchweih

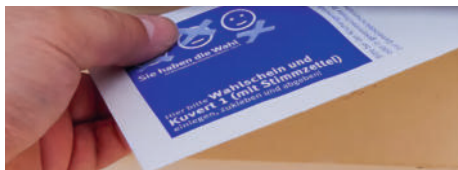
Am Samstag, den 13. September feiern wir Kirchweih! Alle sind herzlich willkommen. Die Kirche ist den ganzen Tag geöffnet. Um 14:00 Uhr begrüßen wir Dich zum Kirchweihgot-

tesdienst mit unserem Gospelchor SteY. Anschließend laden wir ein zum Kirchenkaffee mit Thüringer Kuchenspezialitäten der Backfrauen aus unserem Dorf. Der Rost brennt. Erfrischun-



gen sind bereit gestellt. Wir freuen uns auf ein gesprächiges Zusammensein und dürfen gespannt sein, auf ein Überraschungskonzert im Laufe des Abends. Die Planungen laufen auf Hochtouren. Details werden alsbald bekannt gegeben. Wirf dieser Tage gern ein Auge in unsere Schaukästen und notiere Dir den 13.09. im Kalender. Den Kirmes-Termin bitte auch weitersagen. Es wird erzählt, gefeiert und geklascht werden auf dem Kirchhof in Pflanzwirbach, und es ist wunderbar, wenn Du dabei bist.

Nicht vergessen! Wir wählen!



Am 28. September wählen wir den neuen Gemeindekirchenrat. Die Wahlunterlagen erhältst Du per Postwurf. Der Wahlbriefkasten hängt bei uns an der Kirche am Eingangsportal. Alle Infos zur Wahl und den Kandidaten liest Du auf Seite 5 in diesem Gemeindebrief. *GKR, PP*



Teichweiden:

Johannistag in Teichweiden



Wunderschön hergerichtet und geschmückt war der Festplatz zum traditionellen Johannisfest in Teichweiden. Zahlreich waren auch die Gäste aus nah und fern und sie kamen voll auf ihre Kosten. Nach dem schönen OpenAir-Gottesdienst, in dem Andreas Heise am E-Piano die Lieder begleitete, spielten „Old Blech“ und die „Mix-Band“ vom Musikverein aus Neusitz auf. Für die Kinder gab es einen Kinderfest-Gottesdienst und anschließend verschiedene Spielmöglichkeiten auf der Festwiese. Ein kleiner Höhepunkt war die Ehrung von Marlon Müller, der seit zwei Jahren ehrenamtlich im Rahmen seines Konfi-Praktikums die Arbeit mit Kindern unterstützt. Regelmäßig treffen sich zwei Kindergruppen zur Kinderstunde und genießen gemeinsam ein biblisches Thema, Sport und Spiel.

Innensanierung der Teichweidener Kirche

Die Gerüste stehen schon und auch die ersten Arbeiten an der Decke im Kirchenschiff sind im vollen Gang. In den ursprünglichen Originalzustand nach bestehenden Befunden soll die Decke wiederhergestellt werden. Dafür müssen eine Vielzahl von Holzteilen ausgewechselt und ergänzt werden, die im Zuge der Dach- und Turmsanierung in Mitleidenschaft geraten waren. Im Anschluss erfolgt die Sanierung der Wände, die Erneuerung der Elektroanlage und der Einbau der Podeste für das Chorgestühl. Um alle anstehenden Arbeiten abzuschließen braucht die Gemeinde noch rund 30 Tausend



Baustellenandacht am 13.07.2025

Euro. Mit der Zusage von Lottomitteln durch Ministerpräsident Dr. Mario Voigt ist aber bereits ein großer Schritt geleistet.



Cumbach

Sommerfest/Kirchweih



Mit einem stimmungswichtigen Kirchweihgottesdienst feierten die Cumbacher ihre Kirchweihe. Wegen des Rudolstädter Festivals wird es seit geraumer Zeit auf das letzte bzw. vorletzte Juniwochenende vorgezogen. Auch wenn in den letzten Jahren weniger gefeiert wurde, der Kirmesgottesdienst gehört immer dazu, denn die Weihe der Kirche ist ja der eigentliche Grund. Zum Fest-Gottesdienst traf man sich gemeinsam mit dem Gospelchor „Stey“ aus Pflanzworbach und feierte die Weihe der Kirche. Stimmungswichtig verzauberten die jungen Leute im Chor mit ihren geistlichen Gospels ihre Zuhörer.

Dach- und Turmsanierung



Pfarrer Krautwurst ging in seiner Predigt auf die vielfache Verwendung einer Bibel ein. „Es gibt kaum eine Familie, die heute keine Bibel ihr Eigen nennt. Doch wer liest noch in ihr und wer profitiert von den Glaubenserfahrungen früherer Generationen?!“ Die Kirchengemeinde hatte wegen der starken Sonne ein kleines Kirmeszelt vor der Kirche aufgebaut und bewirtete die Gäste mit Kaffee und Kuchen, Bratwürsten und Salaten. Die Spendeneinnahmen gehen zu hundert Prozent in die Dach- und Turmsanierung des Gotteshauses, damit auch künftige Generationen noch Kirchweih feiern können.



Eine Hiobsbotschaft erreichte den GKR mit dem neuen Holzschutzgutachten für den Kirchturm und das Dach unserer Kirche in Cumbach. Die Schäden sind doch erheblich größer als gedacht und somit auch die Arbeiten zur Sicherung der Statik. Laut Kostenschätzung werden 156 Tausend Euro benötigt, eine Bausumme, die derzeit nicht zu stemmen ist. So laufen derzeit Verhandlungen mit Land, Kommune und Landeskirche über einen realistischen Finanzierungsplan. Spenden sind dringend erwünscht!



Schwarza



Gemeindenachmittage

Ich lade Sie ganz herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen im August und September. Die Termine sind: 27. 08. und 24. 09.

Wir treffen uns immer um 15.00 Uhr im Pfarrhaus an der Sankt-Laurentius-Kirche. Wir sind eine fröhliche Runde und genießen bei unseren Treffen gern guten Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und Gottes Wort. Aber auch reger persönlicher Austausch soll nicht zu kurz kommen. Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

Ihre Angelika Kaatz

Die Sankt-Laurentius-Gemeinde feiert Kirchweih

Wir laden alle Großen und Kleinen ein, mit uns am 14. September 2025 an der Sankt-Laurentius-Kirche in Schwarza Kirchweih zu feiern. Los geht es um 14.00 Uhr mit einem Gottesdienst. Danach geht es im Pfarrgarten weiter mit Kaffee und Kuchen, kühlen Getränken und der Rost brennt auch. Geplant ist ein Büchertisch mit neuen Büchern, ein kleiner Trödelmarkt und ein Kinderangebot. Wir freuen uns, dass der Posaunenchor unser Fest musikalisch unterstützt.

Der Gemeindegemeinderat Schwarza



Langjähriges Glied unserer Gemeinde verstorben

Mit Bestürzung und einiger Verspätung haben wir vom Ableben von Wolfgang Bayer erfahren. Er war viele Jahre Glied unserer Gemeinde und hat sich um die Wartung der Kirchturmuhre gekümmert. Seine Frau Ruth leitete den Bastelkreis der Kirchgemeinde. Zuletzt wohnte Herr Bayer im Seniorenheim in Cumbach. Wir denken in Dankbarkeit an ihn und versichern seiner Familie unser Mitgefühl.

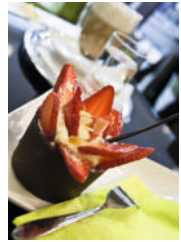
Der Gemeindegemeinderat Schwarza

Volkstedt

Kaffeeeklatsch im Volkstedter Pfarrhaus

Unser beliebter Kaffeeeklatsch macht über den Sommer mal eine Pause. Aber schon bald soll es weitergehen. Die Termine werden im nächsten Gemeindebrief noch einmal veröffentlicht. Trotzdem ist es gut, sie zum Vormerken schon einmal zu wissen: 08. Oktober und 22. Oktober 2025. Ich freue mich auf Sie,

Ihre Heidi Neckermann.



Noch einmal eine Baustelle in der Volkstedter Kirche

Ab 18. August wird im Kirchengang und vor dem Altarraum ein neuer Fliesenbelag verlegt. Die Arbeiten werden wohl mindestens eine Woche dauern. In dieser Zeit entfällt die offene Kirche und wir werden am 24. August Gottesdienst ausnahmsweise im Gemeindesaal feiern. Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich zwei Spendern, die durch großzügige Beträge die Finanzierung des Auftrages ermöglicht haben. Das ist nicht selbstverständlich. Die Volkstedter Gemeinde freut sich sehr darüber.

Der Gemeindekirchenrat Volkstedt

Oberpreilipp

Preilipp feiert Johannesfest

Am 24. Juni wurde in der Gemeinde Oberpreilipp das Johannesfest gefeiert. Los ging es mit einem sehr gut besuchten Gottesdienst. Der Posaunenchor Rudolstadt sorgte für den musikalischen Rahmen und der Kirchenchor aus Volkstedt unterstützte mit seinem Gesang. Beiden sei an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich gedankt.

Nach dem Gottesdienst gab es mancherlei leckeres zu essen und zu trinken, sogar eine Bowle war mit im Angebot. Die Gemeinde fand sich zusammen für Gespräche und angeregten Austausch. Alle waren sich einig: Gern feiern wir wieder ein so schönes Gemeindefest mit vielen Gästen.

Christine Topfstedt im Namen der Kirchgemeinde Oberpreilipp.



Rudolstadt

Gottesdienst im kath. Seniorenheim

Im Seniorenpflegeheim der Caritas in der Caspar-Schulte-Straße ist schon seit einiger Zeit regelmäßig Gottesdienst. Neu ist allerdings, dass die Angebote nun für alle Heimbewohner offen sind. Ich werde mich mit Pfarrer Wolf aus der katholischen

Gemeinde weitestgehend abwechseln und ein Gottesdienstformat anbieten, das für katholische und evangelische Christen gleichermaßen passend sein kann. Der nächste Gottesdienst findet am 28. August um 09:30 Uhr statt.

Marion Weidner



Seniorentreff von Rudolstadt und Magdala



Die Freude war groß, sich nach so vielen Jahren wiederzusehen. Ein Reisebus aus dem Kirchgemeindeverband Magdala, zu dem 15 Dörfer aus dem Weimarer Land gehören, machte sich auf den Weg zu ihrem ehemaligen Pfarrerehepaar nach Rudolstadt. Rund zehn Jahre ist es her, dass sich Pfarrer Martin Krautwurst und seine Ehefrau Ulrike aus Magdala verabschiedeten und nach Italien gingen. Nun sind sie wieder in der Nähe und führten die 40 Gäste durch die Stadtkirche St. Andreas, die neue Wirkungsstätte hier vor Ort. KMD Frank Bettenhausen gab ein kleines

Konzert auf der berühmten Ladegast-Orgel und dann stand schon ein Abgesandter des Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt in der Kirche und führte zum gemeinsamen Kaffeetrinken in den Gemeindesaal. Dort warteten bereits die einheimischen Senioren und es kam neben Kaffee und Kuchen, Gebet und Gesang zu einem geselligen Austausch und Miteinander. Eine Führung mit Dr. Lutz Unbehauen durch die Thüringer Bauernhäuser beendete das schöne Miteinander. Nun steht die Gegeneinladung in Magdala auf der Tagesordnung.

Jubelkonfirmation in Rudolstadt



Der Trinitatissonntag steht immer ganz im Zeichen des Konfirmationsjubiläums. 50, 60, 65, 70 und mehr Jahre liegt das Bekenntnis zum christlichen Glauben

der Jubilare bereits zurück. Doch die Erinnerung an diese Zeit war klar und bewegend. Pfarrer Martin Krautwurst sprach in seiner Predigt von der Kraft des Glaubens, der durch schwere Zeiten trägt und das Schöne als Geschenk bewusst werden lässt. Der Glaube verbindet, überwindet und führt weiter, auch dort wo man es nicht für möglich hält. „Unsere Kirche dient vielleicht als Geländer auf diesem Weg zu Gott!“ Der Rudolstädter Posaunenchor begleitete die Gäste aus nah und fern musikalisch. Eine Führung durch Kirche und Fürstengruft gehörte genauso zum Programm wie ein Konzert von „Concertino“ und ein gereimter Rückblick über vergangene Zeiten und Begebenheiten in der Konfirmandenzeit. Mit vielen Erinnerungen klang das Treffen dankbar bei Kaffee und Kuchen aus.



Festival-Gottesdienst mit lettischen Frauen-Ensemble aus Riga

Schon seit vielen Jahren gehört die Stadtkirche St. Andreas zu den festen Austragungsorten des Rudolstadt-Festivals. Seit geraumer Zeit nimmt der Bayrische Rundfunk hier die besonderen Konzerte auf und strahlt sie über BR-Klassik zeitversetzt im Herbst aus. Die Konzerte in der Stadtkirche starten traditionell mit dem Kantor der Stadtkirche KMD Frank Bettenhausen. Um Mitternacht zum Tagesausklang wurde wieder zum Taizé -Gebet in den Gemeindesaal eingeladen. Der Höhepunkt war auch in diesem Jahr der Festival-Gottesdienst am Sonntagmorgen 10 Uhr, der im Radio Lotte Weimar und per Internet über Bibel-TV, YouTube und andere Kanäle live und auf Abruf ausgestrahlt wurde. Pfarrer Krautwurst sprach vom Selbstverständnis der Kirche und löste mit seiner Predigt wohl viele Emotionen aus. Begleitet wurde er in diesem Jahr von vier jungen Frauen aus Riga mit traditionellen lettischen Gesängen. Am Ende griff er selbst zur Gitarre und spielte, von seiner Frau Ulrike mit der Flöte begleitet, zum Gesang vieler hunderter Stimmen. Zahlreich und vielfältig waren auch die Ehrenamtlichen und ihre Kuchen im Kirchen-Café im Kirchhof 1. Rundum ein gelungenes Fest.



Bericht aus dem Gemeindegemeinderat



Einmal im Jahr treffen sich Gemeindegemeinderat und einige Mitarbeiter zu einer zweitägigen Klausur. Das ist dann ein anderes Miteinander als in der normalen abendlichen Sitzung. Man hetzt nicht unter Zeitdruck durch die Tagesordnung, sondern sitzt auch in gemütlicher Runde beim Essen, macht gemeinsame Spaziergänge, spricht Dinge an, die sonst zu kurz kommen, und lernt sich persönlich besser kennen.

So tagten wir dieses Jahr am 24./25. Mai in der Ziegenmühle bei Bad Klosterlausnitz.

Herr Bettenhausen stellte uns das Musikprogramm für das nächste Jahr vor, und wir erörtern mit ihm den Finanzrahmen für die musikalischen Veranstaltungen. Die Kandidatenliste für die Gemeindegemeinderatswahl wurde besprochen und Zeit und Ort der Wahl festgelegt.

Es gab natürlich wie immer auch Bauangelegenheiten, die besprochen werden mussten. Die Zukunft des Pfarrhauses in der Caspar-Schulte-Straße, die Reparaturen am Dach der Lutherkirche, der Umbau der Sanitäranlagen im Kinderhaus, die Belüftung der „zwiefachen Höhle“ in der Stadtkirche, überall gibt es Handlungsbedarf.

Und wie immer gab es den Rückblick auf Veranstaltungen der letzten Zeit, wie die Einweihung des Lesegartens, den Himmelfahrtsgottesdienst, Konfirmation und Jubelkonfirmation oder den Gemeindebesuch aus Rüsselsheim. Und es gab auch den Ausblick auf das, was uns in den kommenden Monaten erwartet und worauf wir uns freuen können.

Heilwig v. Massow



Sonntag, 24. August 2025, 10:00 Uhr, Bleichwiese Autoscooter
Schaustellergottesdienst mit Posaunenchor

Sonntag, 07. September 2025, 14:00 Uhr, Supturgarten
Gemeindefest und Diakonietag
Spatzenchor, Posaunenchor, Sing and pray & Band

Samstag, 13. September 2025, 19:00 Uhr, Stadtkirche
Konzert zum Denkmaltag und Deutschen Orgeltag: Blockflöte und Orgel
Uraufführung: Naji Hakim (*1955)
„Aus meines Herzens Grunde und Alle gute Gabe“
zum 60. Geburtstag Frank Bettenhausen gewidmet
Bärbel Anold-Ernst (Blockflöten), Klaus Giessler (Violoncello),
KMD Frank Bettenhausen (Orgel)



19. bis 21. September 2025
Posaunenchorfreizeit in Grimma
Spielen im Gottesdienst, Ständchen auf Plätzen, Besichtigungen

24. September 2025, 18:00 Uhr, Stadtkirche
„Voller Klang voraus“
Konzertchor des Rutheneums
Leitung: Christian K. Frank

Neu: Kinderchor ab 1. Klasse ab 19.08. mit Katja Bettenhausen und Ulrike Krautwurst im Kinderhaus: dienstags 14:30 Uhr

Ab dem neuen Schuljahr starten wir neu mit dem Kinderchor! Nach Rücksprache mit der Anton-Sommer-Schule und der Freien fröbelschule in der Großen Allee können Kinder den Chor quasi als externe AG besuchen. Der Clou: Die Kinder lernen hier auch, sich Melodien und Rhythmen selbständig zu erarbeiten. Die Probe ist eingeteilt in kindgerechte Stimmbildung, Noten- und Rhythmuskunde, Lieder für den Gottesdienst, Verkündigung, Spaß- und Tierlieder. Im Anschluss locken die Angebote im Kinderhaus mit Kicker, Bastelmöglichkeiten, Spiele im Garten u. v. m.



Rüsselsheim meets Rudolstadt 27.-29.06.2025

Vom 27. bis 29. Juni bekam die evangelische Kirchengemeinde Rudolstadt Besuch aus Rüsselsheim. Dekan i. R. Kurt Hohmann hat die Fahrt koordiniert. Im Gospelkonzert am Samstag, 28.06.2025, um 19 Uhr in der Stadtkirche musizierten nach einem gemeinsamen Workshop „Sing and pray“ (Rudolstadt, Leitung KMD Katja Bettenhausen), „Voices of Life“ (Saalfeld, Leitung Angela Metzner und KMD Katja Bettenhausen) und der Bauschheimer Gospelchor (Rüsselsheim, Leitung Martin Höllenriegel). KMD Frank Bettenhausen übernahm die Begleitung am Keyboard. Beim Musikalischen Gottesdienst am Sonntag in der Lutherkirche musizierten die Rüsselsheimer Kantorei mit Jens Lindemann und der Oratorienchor Rudolstadt gemeinsam. Ehepaar Krautwurst unterstützte das Projekt auf vielfältige Weise. Unser großer Dank geht auch an die beiden Führer, Anita Lutz und Dr. Lutz Unbehaun sowie an die Helfer und Unterstützer in der Küche Frau Varadi, Tilly Zimmermann, Kerstin Köcher und am Rost Jürgen Körner! Für 2027 gibt es bereits erste Planungen für einen Gegenbesuch im Rhein-Main-Gebiet.

Link zum Gospelkonzert:





	Stadtkirche	Lutherkirche	Cumbach	Pflanzwirbach, Teichweiden	Eichfeld, Schaala, Lichstedt, Keilhau	Volkstedt, Oberpreilipp	Schwarza, Zeigerheim
7. Sonntag nach Trinitatis 03.08.	10:00 Uhr Pfr. i.R. Stecher		10:00 Uhr Lektor Herklotz			Volkstedt, 10:30 Uhr GP Weidner	Schwarza, 9:00 Uhr GP Weidner
8. Sonntag nach Trinitatis 10.08.	Stadtkirche, 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang Pfr. Krautwurst					Zeigerheim, 14:00 Uhr Waldgottesdienst GP Weidner	
9. Sonntag nach Trinitatis 17.08.	Marianturm, 10:00 Uhr * OpenAir-Gottesdienst mit Posaunenchor Pfr. Krautwurst					Volkstedt, 10:30 Uhr Lektorin Zeuner	Schwarza, 09:00 Uhr Frau Hampe
10. Sonntag nach Trinitatis 24.08.	Bleichwiese – Auto-Scooter, 11:00 Uhr Schausteller-Gottesdienst mit Posaunenchor Pfr. Krautwurst					Volkstedt, 10:30 Uhr @ GP Weidner	Schwarza, 09:00 Uhr @ GP Weidner
11. Sonntag nach Trinitatis 31.08.		10:00 Uhr * Pfr. Krautwurst	10:00 Uhr Pfr. i.R. Offhauß			Volkstedt, 10:30 Uhr GP Weidner	Schwarza, 14:00 Uhr Einsegnungsgottesdienst Reg.-Bischöfin Dr. Spengler / GP Weidner
12. Sonntag nach Trinitatis 07.09.	Stadtkirche, Lesegarten, Gemeindehaus Tag der Diakonie mit Gemeindefest und Ehrenamtsdank mit Eröffnungsgottesdienst um 14:00 Uhr im Lesegarten Pfr. Seliger und Pfr. Krautwurst				Lichstedt, 14:00 Uhr Lektorin Möller	Volkstedt, 10:30 Uhr Lektorin Zeuner	Schwarza, 09:00 Uhr Frau Dr. Kaatz
13. Sonntag nach Trinitatis Samstag, 13.09.				Pflanzwirbach, 14:00 Uhr Kirmesgottesdienst Pfr. Krautwurst			
13. Sonntag nach Trinitatis Tag des offenen Denkmals Deutscher Orgeltag 14.09.	10:00 Uhr * Andacht in allen Kirchen Pfr. Krautwurst anschl. Orgelführung	10:00 Uhr mit Einführung der neuen Lektoren Sup. Wegner	10:00 Uhr Diakon Bär	Teichweiden, 14:00 Uhr Andacht in allen Kirchen Pfr. Krautwurst	Schaala, 10:00 Uhr Offene Kirche	Volkstedt, 10:30 Uhr Lektorin Zeuner und Team	Schwarza ab 10:00 Uhr offene Kirche mit Lesungen 14:00 Uhr Kirchweih-GD GP Weidner
Donnerstag 18.09.	14:00 Uhr Traugottesdienst Pfr. Krautwurst						
14. Sonntag nach Trinitatis 21.09.	10:00 Uhr Pfr. Krautwurst		10:00 Uhr Pfr. i.R. Stecher			Volkstedt, 10:30 Uhr GP Weidner	Schwarza, 09:00 Uhr Weidner
15. Sonntag nach Trinitatis 28.09.		10:00 Uhr Erntedank Pfr. Krautwurst	10:00 Uhr mit GKR-Wahl Diakon Bär	Pflanzwirbach, 14:00 Uhr mit GKR-Wahl Pfr. Krautwurst		Volkstedt, 10:30 Uhr @ GP Weidner	Schwarza, 09:00 Uhr @ GP Weidner
16. Sonntag nach Trinitatis 05.10.	10:00 Uhr Erntedank Pfr. Krautwurst mit GKR-Wahl			Teichweiden, 14:00 Uhr Erntedankgottesdienst Pfr. Krautwurst	Eichfeld, 14:00 Uhr Erntedankgottesdienst GP Weidner mit GKR-Wahl	Volkstedt, 10:30 Uhr Erntedankgottesdienst GP Weidner mit GKR-Wahl	Schwarza, 09:00 Uhr Erntedank-GD GP Weidner mit GKR-Wahl



Gottesdienste in Senioreneinrichtungen

Seniorenresidenz Cumbach

Di., 19.08. und 09.09. | 15:30 Uhr

AWO-Seniorenheim Volkstedt

jeden 1. Donnerstag im Monat | 09:30 Uhr

DRK-Seniorenheim Volkstedt

jeden 1. Freitag im Monat | 10:00 Uhr

Begegnungsstätte Kopernikusweg

jeden letzten Dienstag im Monat | 10:30 Uhr

Freizeittreff „Regenbogen“

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat | 9:30 Uhr

Caritas-Altenhilfzentrum

Ökumenischer Gottesdienst (Artikel Seite 13)

Donnerstag, 28.08. | 9:30 Uhr

Diakonisches Altenhilfzentrum

mittwochs | 15:00 Uhr

Samstag, 23.08. Segnungs-Andacht | 14 Uhr

Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Bibi Blocksberg

Herzliche Einladung am Sonntag, den 10. August um 10 Uhr zum zentralen Familiengottesdienst zum Schulanfang in der Stadtkirche St. Andreas zu Rudolstadt.

In diesem Gottesdienst, in dem allen Schulkindern der Schulanfang versüßt werden soll, wird uns ein Ehrengast aus der Welt der Kinderliteratur besuchen. So viel sei bereits verraten:



ten: sie kommt mit einem Besen der „Kartoffelbrei“ heißt und sie bringt für jeden etwas mit, eine kleine Überraschung.

Unsere „Erst-Klässler“ erwartet die begehrte „Maus-Zuckertüte“ und ihnen soll der Segen Gottes mit auf den neuen Lebensabschnitt gegeben werden. Wir freuen uns also auf Euren Besuch,

Ihre Kirchgemeinde!

OpenAir-Gottesdienst am Marienturm



„Geh aus mein Herz und suche Freud...“ schreibt Paul Gerhard in seinem bekannten Sommerlied. Mit dem Blick auf das schöne Städtchen Rudolstadt beginnt der OpenAir-Gottesdienst am Marienturm am 17. August um 10 Uhr. Es ist dem Verein am Marienturm zu verdanken, dass die zahlreichen Gottesdienstbesucher einen so einladenden Platz vorfinden. Der Rudolstädter Posaunenchor begleitet den Gottesdienst musikalisch und sorgt mit seinen Chorälen für eine feierliche Festtagsstimmung. Wer Gottes schöne Schöpfung und den Rudolstädter Sommer in der Natur genießen will, ist herzlich an den Marienturm eingeladen.



Schausteller-GD im Autoscooter



Kein Gottesdienst gleicht dem vom Rudolstädter Vogelschießen. Das Fahrgastgeschäft Krebs gehört zu den Traditionsunternehmen des größten Thüringer Volksfestes auf den Bleichwiesen. In ihrem Autoscooter laden sie jedes Jahr am Sonntag zwischen den Festwochen zum Schausteller-Gottesdienst ein. Begleitet vom Rudolstädter

Posaunenchor gestalten Schaustellerpfarrer Klaus Zebe und Ortpfarrer Martin Krautwurst einen bunten, turbulenten und doch thematisch anspruchsvollen Gottesdienst. Statt auf Kirchenbänken sitzt die Gemeinde in kleinen Autos, die auch zum Fahren einladen. Stadt Kirchenschmuck leuchten bunte Partylampen. Ein ganz besonderer Gottesdienst, den man unbedingt einmal erlebt haben muss.



Wer dankbar ist hat ein erfülltes Leben

Erntedank-Gottesdienste in Rudolstadt

Auch in diesem Jahr wollen wir in unseren „Erntedank-Gottesdiensten“ für die zahlreiche und ganz unterschiedlich wahrgenommene Ernte danken. Am 28. September feiern wir traditionell um 10 Uhr in der Lutherkirche und am ersten Oktoberwochenende, am 05. Oktober um 10 Uhr in der Stadtkirche unsere Dank-Gottesdienste. Für die einen sind es die Äpfel und Birnen, Gurken und Tomaten und die vielen anderen Früchte und Gemüsearten im Garten. Für andere steht der Dank auch für das, was auf unserem Konto eingeht und mit Lohn, Rente oder Unterhalt bezeichnet wird. Das Leben ist so bunt und vielfältig, da gibt es so vieles für das wir danken können. Wer dankbar ist hat ein erfülltes Leben und er kann von dieser Fülle anderen abgeben und so das Leben vieler lebenswert und glücklich machen.



(Erntegaben werden am Tag zuvor angenommen und können auch zum Gottesdienst direkt mitgebracht werden.)

Für den Erntedankgottesdienst in Cumbach am 05.10., 10 Uhr, werden Erntegaben am Vortag zwischen 15 und 16 Uhr entgegengenommen.



Tag des offenen Denkmals - 14. September

Was gibt mir Orientierung? - Denkmaltag 2025 in allen Kirchen

Der Tag des offenen Denkmals wird in diesem Jahr am 14. September begangen und steht bundesweit offiziell unter dem Motto „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“ An diesem Tag stehen offene Denkmäler zur Besichtigung, die sonst nicht immer begehbar und zu besichtigen sind. Unsere Kirchengemeinden werden ihre Kirche öffnen und zur Besichtigung einladen. Jede Kirche hat ihren eigenen und unverkennbaren Charme. Mit einer vom Kirchenkreis Saalfeld-Rudolstadt von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst entwickelten Andacht, wird an diesem Sonntag auch zu kleinen Gottesdiensten in den Gotteshäusern eingeladen. Unter dem Motto: „Was gibt mir Orientierung im Leben? Prüft alles und behaltet das Gute! (1. Thess. 5,21) wird die Jahreslosung Thema dieser Andachten sein.



Israel und Palästina – Ist Frieden möglich?

Seit beide Völker in diesem kleinen Land zusammenleben, ist ihre gemeinsame Geschichte te voller Gewalt und Krieg.



Die Hamas ist gegen jede Art von Verständigung und will den jüdischen Staat vernichten.

Für die Regierung Netanjahus ist Verständigung eine Niederlage, und einen Staat Palästina darf es nicht geben. Die Lage ist ausweglos, ohne Hoffnung auf eine Lösung und Frieden. Pfarrer Christian Kurzke ist Nahost-Beauftragter der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland und hält dazu einen Vortrag mit anschließender Diskussion.

Eine Veranstaltung des Publik-Forum-Gesprächskreises in der Interkulturellen Woche.
**Stadtbibliothek Rudolstadt, Schulplatz 13,
 16.9.2025, 19:00 – 20:30 Uhr**

Pfr.i.R. Hans-Jürgen Günther



Diakoniestiftung Weimar-Bad Lobenstein gGmbH



www.diakonie-wl.de

Kirchenkreissozialarbeit | Claudia Wahl

Kirchhof 3 | Telefon : 4887183

KreisdiaKonie-Rudolstadt@diakonie-wl.de

Mutter-Vater-Kind-Kurberatung

Di. 09:00 - 12:00 Uhr

Allgemeine Sozialberatung

Do. 09:00 - 12:00 Uhr

Regelmäßige Angebote und Veranstaltungen finden Sie in der Rubrik „Termine“ oder können Sie bei unseren Mitarbeiter/innen erfragen.

Gemeindepsychiatrische Kontakt- und Beratungsstelle (GKBS)

gkbs.rudolstadt@diakonie-wl.de

Psychosoziale

Suchtberatungsstelle

suchtberatung-saalfeld@diakonie-wl.de

Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit einer psychischen Erkrankung/ seelischen Behinderung

M.Ulitzka@diakonie-wl.de

Sekretariat:

Jenaische Str. 1 (Glocke) | Telefon: 4889900

Meike Rudolph

Di.+Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

Di. 15:00 - 17:00 Uhr

Ein kleines Blitzlicht aus unseren Gruppen und Kreisen

Die Frauen nach Krebs verlagern ihre Treffen aktuell in ihre Gärten, das traditionelle gemeinsame Braten im Garten am Gemeindesaal durfte aber auch in diesem Jahr nicht fehlen und fand schon statt.

Die Selbsthilfegruppe Gemeinsam stark gegen Krebs ist in den letzten Wochen größer geworden und alle freuen sich sehr darüber, dass nun auch zwei Männer gern zu den Treffen dazukommen. Im Moment wird jeweils spontan vereinbart, wo man zusammenkommt. Zuletzt traf man sich in der Strandbar am Saalestrand.

Die Gruppe Heitere Gedächtnisspiele für Seniorinnen und Senioren legt ab Mitte August eine kleine Pause ein und begegnet sich wieder im Oktober. Das nächste Treffen ist in der Stiftung Herberge zur Heimat am Dienstag, 12. August um 14:30 Uhr geplant. Auch im Sommer wird genäht was das Zeug hält, neue Taschen und andere Accessoires



stehen auf dem Plan und erfordern große Konzentration. Nach einem gelungenen Nachmittag mit einem schönen neuen „Stück“ in den Händen sind sich aber alle einig, es hat Spaß gemacht, wir nähen weiter.

Wir wünschen allen eine gute Zeit und freuen uns auf eine Begegnung zum Tag der Diakonie am Sonntag, 07. September.

*Claudia Wahl, Kirchenkreissozialarbeit
Rudolstadt*



Ein spannender Ausflug ins Krankenhaus Rudolstadt

Unser jüngster Ausflug führte uns mit dem Bus zum Krankenhaus Rudolstadt. Dort wurden wir freundlich empfangen und erhielten spannende Einblicke in verschiedene Bereiche des Krankenhauses. Besonders beeindruckend war die Führung durch die Notaufnahme, bei der wir viele interessante Informationen erhielten.

Ein kurzer Film zeigte uns anschaulich, wie wichtig richtiges Händewaschen ist. Anschließend drehte sich alles um das Thema Prävention: Welche Maßnahmen helfen, gesund zu bleiben? Wir lernten nicht nur viel, sondern durften auch selbst aktiv werden, wie z.B. etwa beim Pflasterkleben und Verbände anlegen.

Ein echtes Highlight war der Besuch eines Kranken- und Notarztzweiges. Wir durften hinein-



sehen und erfahren, welche Geräte dort zum Einsatz kommen.

Zum Abschluss legten wir noch eine Spielpause ein und aßen gemeinsam zu Mittag. Eine kleine Überraschung gab es obendrein, ein leckeres Softeis zur Abkühlung!

Gut gelaunt und mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck ging es schließlich zurück in den Kindergarten.

Ein erlebnisreicher Tag, den wir sicher noch lange in Erinnerung behalten werden.

Vielen Dank an die tolle Zusammenarbeit zwischen dem Rudolstädter Krankenhaus und dem Christlichen Kindergarten „Baum des Lebens“.

Bild und Text: Leonard Pohl, Einrichtungsleiter des Christlichen Kindergarten „Baum des Lebens“



Landkreis
Saalfeld-Rudolstadt

Pilgern mit Luther!

Thüringen
-entdecken.de

EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

7. gemeinsame Lutherwanderung

von Rudolstadt nach Saalfeld
Samstag, den 30. August 2025



Lutherweg

Anmeldung und weitere Infos über Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt,
Tel.03671-823-453 bzw. tourismus@kreis-slf.de.



Christlicher Kindergarten „Baum des Lebens“
**Leben und Feiern im christlichen
Jahreskreis und familienergänzende Erzie-
hung**

Große Allee 13, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 422 694

Kinder- und Jugendzentrum „Haus“
Vielseitige Freizeitgestaltung
Trommsdorffstr. 12, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 343 161

Kommunikations- und Therapiezentrum
„Oase“
**besondere Wohnform, Tagesstätte und
Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen
mit psychischer Erkrankung, AlleeCafé**
Große Allee 15, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 422 141

Obdachlosenhilfe Rudolstadt /
Bad Blankenburg
Sozialbetreuung für Obdachlose
Jenaische Str. 1, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 43 79 13
Hofgeismarer Str. 2a, 07422 Bad Blankenburg
Tel. (036741) 739 281

Ambulante Pflege Rudolstadt /
Bad Blankenburg
Unterstützung bei der häuslichen Pflege
Jenaische Str. 1, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 43 79 15
Wirbacher Str. 9, 07422 Bad Blankenburg
Tel. (036741) 739 356

Seniorenheim in Rudolstadt / Bad Blankenburg
Pflegeheime mit großzügigen Parkanlagen
Im Rudolspark 6, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 46 10
Wirbacher Str. 7, 07422 Bad Blankenburg

Tel. (036741) 57 10
Allee Café
Das Café der Begegnung
Große Allee 15, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 422 141

Tagespflege Bad Blankenburg / Oberköditz /
Rudolstadt
**Betreuung von Pflegebedürftigen,
Entlastung für pflegende Angehörige**
Wirbacher Str. 7; 07422 Bad Blankenburg
Tel. (036741) 571 130
Oberköditz 23, 07426 Königsee
Tel. (036738) 610 786
Im Rudolspark 2, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 48 25 815

Altersgerechtes Wohnen im Rudolspark
Ein Haus im Grünen
Im Rudolspark 4, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 461 341

Stiftung „Herberge zur Heimat“
Begegnungsstätten
• Strumpfgasse 3, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 48 25 761
• Freizeittreff „Regenbogen“
Erich-Correns-Ring 39, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 34 59 08
• Bethanien Diakonissen Stiftung
Im Rudolspark 2, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 48 25 761

Hospizgruppe
**Unterstützung von Sterbenden und
Trauernden**
Jenaische Str. 1, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 43 79 0

www.diakonie-in-rudolstadt.de



Jugendtreff

Pfarrer Krautwurst hatte zum ersten Jugendtreff in den Kirchhof 1 eingeladen und rund 30 Jugendliche waren der Einladung gefolgt. Die Einladung ging an die aktuellen Jugendgruppen in der Gemeinde, dazu gehören die frischgebackenen Konfirmanden, der JG-Stammtisch (Junge Gemeinde) und TenSing, ein Angebot von Jugendlichen für Jugendliche. Beim gemeinsamen Abendbrot wurden die unterschiedlichen Angebote vorgestellt, so dass die frischkonfirmierten einen Gemeindekreis zum Andocken haben. Nach den Ferien werden die Kreise wieder regulär stattfinden und freuen sich über weiteren Zuwachs. Unterstützt werden die Jugendangebote von der Kirchengemeinde, die hierfür einen extra Haushaltsposten eingestellt haben.



Konfirmation

Ihr seid das Salz dieser Erde...!

Die große Stadtkirche in Rudolstadt war bis auf den letzten Platz gefüllt. 22 Konfirmanden waren mit ihren Familien und Freunden zum Festgottesdienst erschienen. Ein humor- und stimmungsvoller Gottesdienst begleite die Jugend zu ihrem großen Bekenntnisfest. Pfarrer Martin Krautwurst und seine Frau Ulrike begleiteten die Jugendlichen über zwei Jahre und bereiteten sie mit Konfitreffen, Praktika und Freizeiten auf diesen Tag vor. „Es war eine Zeit der Veränderung, in der Ihr geistig und körperlich gewachsen seid. Spannende Themen über den Glauben und Nächstenliebe, über Demokratie und Gesellschaft wurden diskutiert. Nun liegt es an Euch, „Licht und Salz“ dieser Gemeinde zu sein und dieser Gesellschaft die nötige Würze und Orientierung zu geben..!“ so Pfarrer Krautwurst in seiner Predigt. Musikalisch hatten Eltern und Paten (mit „Sing and Pray“) unter der



Leitung von KMD Katja Bettenhausen den Gottesdienst mitgestaltet. Ein riesengroßes Gruppenbild im Sonnenschein vor der Kirche erinnert an diesen wunderschönen Tag!



Erste Konfi-Poker- und Spielenacht in Schwarza

Während der Ferienfreizeiten sind die Konfirmanden auf den Geschmack gekommen. So ein Pokerspiel macht richtig Laune und die grauen Zellen muss man obendrein anstrengen. Nun ist der Wunsch entstanden, mal einen richtig langen Pokerabend mit

Übernachtung zu veranstalten. Diejenigen, denen Poker nicht zusagt, können natürlich auch andere Spiele spielen. Neben einem fairen Miteinander beim Spiel gibt es nur eine wichtige Regel: Die Handys bleiben aus.

Eure Marion Weidner

Kinderchor

Die Kleinen vom Spatenchor werden langsam „flügge“! Zeit für einen neuen Kinderchor für Kinder im Grundschulalter. Viele unserer jüngsten Chorkinder haben schöne Erfahrungen im zurückliegenden Jahr im Spatenchor gemacht. Sie genießen die Gemeinschaft und das gemeinsame Singen und Musizieren. Die Raupe Nimmersatt hat es gleich mehrmals zur Aufführung geschafft, so sehr hat das Singspiel die Zuschauer und Zuhörerinnen erfreut. Nun soll es eine Fortsetzung der Chorarbeit geben. Jeden Dienstag um 14:30 Uhr wird ins Kinderhaus (Kirchhof 3) zum Kinderchor für Grundschul Kinder eingeladen. Spielerisch können die Kinder so Biblische Geschichten, Melodie, Rhythmus, Takt und auch Noten kennenlernen. Vor allem



aber die Freude über das gemeinsame Singen steht im Vordergrund. Vielleicht gelingt es so, ein neues Kindermusical oder andere schöne Kinderlieder zur Aufführung zu bringen. Eingeladen sind alle Kinder im Schulalter, die Freude am Singen und gemeinsamen Musizieren haben. Im Vordergrund soll aber die Freude am gemeinsamen Singen stehen.

Kinderkirche für Kinder im Grundschulalter

Mit dem neuen Schuljahr wird es in unserer Gemeinde jeden Mittwoch um 14:30 Uhr im Kinderhaus (Kirchhof 3) eine neue Kinderkirche für Kinder im Grundschulalter geben. Im Vordergrund steht die Freude an Gemeinschaft, Wissensvermittlung und kreativen Angeboten. Hier kann man spielerisch biblische Geschichten oder die Bedeutung des Kirchenjahres erfahren. Hier werden die Besonderheiten und Zusammenhänge der verschiedenen Konfessionen und Religionen erlebbar sein. Ebenso besteht die Chance, Gleichaltrige als eine gute Gemeinschaft zu erleben, mit denen man durch gute und



schwere Zeiten getragen wird. Der Glaube kann eine große Kraftquelle sein, welche Kinder in der Entwicklung stärkt und motiviert. Alle Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren sind hier herzlich willkommen!



Vorkonfirmandenkurs

Im Erwachsenwerden begleiten...

In der Rudolstädter Kirchengemeinde startet am Freitag, den 29.08. um 16 Uhr im Gemeindesaal Ludwigstraße (Kirchhof 3) ein neuer Konfirmandenkurs. Schon zuvor wird am 15. August um 18 Uhr zu einem Elternabend eingeladen, zu dem auch die Konfirmanden gerne mit dabei sein können. „Kinder auf dem Weg ins Erwachsenwerden begleiten, den Glauben als Kraftquelle im Leben entdecken, Gesprächspartner sein und die Gemeinschaft stärken, die in guten und schweren Zeiten trägt...“ hat bei Pfarrer Krautwurst höchste Priorität. Zwei Jahre dauert der neue Kurs, doch mit der Konfirmation endet die Gemeinschaft nicht. Die frisch Konfirmierten können sich anschließend zum Jugendtreff, zur Jungen Gemeinde oder zu TenSing treffen. Eingeladen sind



nicht nur die Getauften, sondern alle, denen Werte und Gemeinschaft am Herzen liegen.

*Infos bei Pfarrer Martin Krautwurst
unter 0172/7949792
oder krautwurstmartin@gmail.com*



Kirche Kunterbunt „Picknick“

Zum Abschluss des Schuljahres trafen sich die Familien dieses Mal zu einem entspannten Picknick im Lesegarten. Trotz sommerlich heißer Temperaturen war die Stimmung gut und ausgelassen. Der Spatenchor wurde durch die Jugendlichen Freddy und Theo mit E-Gitarre und Schlagzeug sowie Frank Bettenhausen am Piano unterstützt, das fand die Sängerschar ziemlich cool und es klang super. Thematisch ging es um das Miteinander in der Familie, wer gehört dazu und wie gehen wir miteinander um und wie war das bei Jesus und seinen Jüngern? Nach gemeinsamem Picknick, Singen, Hören, Reden, Basteln und so mancher Wasserschlacht, schloss Madlen Goldhahn den Nachmittag mit einem Seifenblasensegen ab und alle waren sich einig – so etwas machen wir mal wieder!

Ulrike Krautwurst



Diakonische Angebote

Allee-Café - Café der Begegnung

Mo.-Do. | 15:30 – 17:30 Uhr

Fr.-So. + Feiertage | 14:30 – 17:30 Uhr

Große Allee 15 (Oase)

Club Vier Jahreszeiten

Selbsthilfegruppe Psychiatrieerfahrener

donnerstags | 15:00 Uhr

Jenaische Str. 1 (Glocke)

Frauengruppe für psychisch kranke und seelisch belastete Frauen

jeden 1. Mittwoch im Monat | 13:30 Uhr

Jenaische Str. 1 (Glocke)

Frauen nach Krebserkrankungen

Selbsthilfegruppe

jeden 2. Mittwoch im Monat | 14:00 Uhr

Kirchhof 3

„Gemeinsam stark gegen Krebs“

Termin auf Anfrage

Tel. 0173-3241742

Gruppe für junge Erwachsene mit psychischer Erkrankung und/oder seelischer Belastung

Termin auf Anfrage

Tel. 4889900

Hospizgruppe

jeden 1. Montag im Monat | 17:00 Uhr

Jenaische Str. 1 (Glocke)

Heitere Gedächtnisspiele

für Seniorinnen und Senioren

Di., 03.06., 17.06., 01.07., 15.07. und 29.07. | 14:30 Uhr

Begegnungsstätte, Strumpfgasse 3

Kochgruppe

für psychisch kranke Menschen

dienstags | 10:00 Uhr

Jenaische Str. 1 (Glocke)

Körperbehindertengruppe

Selbsthilfegruppe

Termin auf Anfrage

Tel. 03672-4887183

Nähwerkstatt für Kinder und Erwachsene

Termin auf Anfrage | Tel. 0170-5100264

Mittagstisch der Herzen

mittwochs | 11:00-13:00 Uhr

Strumpfgasse 3 (Tel. 03672-4825761)

„Wege aus der Depression“

Selbsthilfegruppe

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat |

15:00 Uhr

Jenaische Str. 1 (Glocke)



Kirchenmusik

Baby-Psalm-Singen

für Kinder bis 18 Monate

donnerstags | 9:30 Uhr | Stadtkirche

Flötengruppe „Concertino“

donnerstags | 18:00 Uhr

Gemeindehaus Ludwigstraße

Jungbläser

nach Absprache | Tel. 03672-480676

Kinderchor (ab 1. Klasse)

dienstags | 14:30 Uhr

Kinderhaus, Kirchhof 3

Spatzenchor (ab 4 Jahre)

dienstags | 15:30 Uhr | Kinderhaus, Kirchhof 3

Kirchenchor Volkstedt-Preilipp

montags | 14täglich | 19:30 Uhr

Pfarrhaus Volkstedt

Oratorienchor

donnerstags | 20:00 Uhr

Gemeindehaus Ludwigstraße

Posaunenchor

dienstags | 19:30 Uhr | Lutherkirche

„Sing and pray“

dienstags | 19:00 Uhr

Gemeindehaus Ludwigstraße

SteY – Gospelchor

dienstags | 19:30 Uhr | Kirche Pflanzwirbach





Kinder, Jugend und Familie (nicht in den Ferien)

Christenlehre

Schwarza

freitags | 14:30-16:00 Uhr

Pfarrhaus Schwarza

Rudolstadt - Kinderhaus

mittwochs | 14:30-15:30 Uhr

„kinDERKREIS“

freitags | 16:00 Uhr | Alter: 3 - 12

LKG,

Berthold-Rein-Str. 2

Cumbach - Kindernachmittag

1.-4. Klassen:

Freitag | 05.09. und 26.09. | 13:30 Uhr

5.-6. Klassen:

Freitag | 05.09. und 26.09. | 14:30 Uhr

Gemeindehaus Cumbach

Teichweiden - Kindernachmittag

Vorschulkinder:

Mittwoch, 13.08. | 16:00 Uhr

Grundschulkinder:

Mittwoch, 13.08. | 17:00 Uhr

Eltern-Kindkreise (auch in den Ferien)

Maxis

ab 18 Monate

donnerstags | 15:30 Uhr

Gemeinderaum Kirchhof 1

Baby-Psalm-Singen

für Kinder bis 18 Monate

donnerstags | 9:30 Uhr

Gemeinderaum Kirchhof 1

Spatzen-Chor

ab 4 Jahre

dienstags | 15:30 Uhr

Kinderhaus, Kirchhof 3

Kinderchor

ab 1. Klasse

dienstags ab 19.08. | 14:30 Uhr

Kinderhaus, Kirchhof 3

Konfirmandenkurse

Vorkonfirmanden (7. Klasse)

Fr. 15.08. Elternabend | 18 Uhr

Fr. 29.08. / 05.09. / 24.10. / 07.11. Konfistunden | 16:00 Uhr

jeweils Gemeindesaal Ludwigstraße, Kirchhof 3

Konfirmanden (8. Klasse)

Fr. 15.08. Elternabend | 18 Uhr

Fr. 29.08. / 05.09. / 24.10. / 07.11. Konfistunden | 17:00 Uhr

jeweils Gemeindesaal Ludwigstraße, Kirchhof 3

Ökumenische Jugend

freitags | 18:30 Uhr

für Jugendliche zw. 13 - 18 Jahren

Bahnhof „der Begegnung“, Platz der OdF 2

TenSing

montags | 17:30 Uhr

Gemeindesaal Ludwigstraße,
Kirchhof 3

Junge Gemeinde / JG-Stammtisch

Fr., 22.08. | 19:00 Uhr

Gemeinderaum Kirchhof 1





Gruppen und Kreise

Andacht mit anschl. Kaffee- und Gesprächsrunde

**Di., 05.08., 02.09. 16.09.
und 30.09. | 14:30 Uhr**

Begegnungsstätte Strumpfgasse 3

Bastelkreis Schwarza

nach Vereinbarung

Schwarza Pfarrhaus

Bibelstunde

mittwochs | 19:00 Uhr

LKG, Berthold-Rein-Str. 2

Frauenkreise

DienstagsFRAUEN

Di., 05.08. und 02.09. | 19:30 Uhr

Berthold-Rein-Str. 2

Frauenkreis Cumbach

Mi., 10.09. | 19:30 Uhr

(August: Sommerpause)

Gemeindehaus Cumbach

Gemeinschaftsstunde

sonntags | 17:00 Uhr

LKG, Berthold-Rein-Str. 2

Geburtstagsbesuchsgruppe

Di., 26.08. | 13:30 Uhr

Gemeinderaum Kirchhof 1

Kaffeerunde

(Sommerpause)

Pfarrhaus Volkstedt

Gemeindenachmittag Rudolstadt

Lutherkirche

Mi., 27.08. und 24.09. | 14:30 Uhr

Gemeinderaum Lutherkirche

Stadtkirche

Do., 21.08. und 11.09. | 15:00 Uhr

Gemeindesaal Ludwigstraße

Gemeindenachmittag Cumbach

Di., 12.08. Gemeindefahrt | 13:00 Uhr

Fr., 12.09. Ehrenamtsdank | 17:00 Uhr

Gemeindehaus/Kirchwiese

Di., 16.09. | 15:00 Uhr

Gemeindehaus Cumbach

Gemeindenachmittag Geitersdorf

Mi., 20.08. | 15:00 Uhr

Gemeindenachmittag Pflanzwirbach

Mi., 17.09. | 15:00 Uhr

Gemeindenachmittag Schwarza

Mi., 27.08. und 24.09. | 15:00 Uhr

Pfarrhaus Schwarza

Gesprächskreis

Di., 19.08. Vogelschießen | 19:00 Uhr

Bleichwiese

Di., 02.09. Flößerfahrt | 17:30 Uhr

Kirchhasel

Di., 07.10. | 19:00 Uhr

Ausflug nach Mörla

Meditation - Sitzen in der Stille

Di., 05.08., 09.09. und 23.09. | 19:30 Uhr

Rudolstadt Center, Ludwigstr. 20

Meditativer Tanz

Mi., 13.08. und 10.09. | 19:00 Uhr

Gemeindesaal Ludwigstraße

Missionsgebet

Di., nach Vereinbarung | 17:00 Uhr

Bahnhof „der Begegnung“, Platz der OdF 2

Publik-Forum-Gesprächskreis

Di., 16.09. | 19:00 Uhr

(August: Sommerpause)

Stadtbibliothek (siehe Artikel Seite 22)





getauft wurden:



Joko Bächler aus Rudolstadt am 07.06.2025, in der Stadtkirche St. Andreas zu Rudolstadt, Taufspruch: Gott spricht: Ich werde mit dir sein, ich werde nicht von dir weichen und verlasse dich nicht!

Josua 1,5

Lina Marie Rausch aus Rudolstadt am 29.06.2025 in der Lutherkirche zu Rudolstadt. Tauftext: Ein Mensch sieht was vor Augen ist, der Herr aber sieht das Herz an.

1. Samuel 16,7

Lara Reitmann aus Schwarza am 07.06.2025 in der Sankt-Laurentius-Kirche Schwarza

Taufspruch: Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein. Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten.

Sprüche 2,10+11

konfirmiert wurden:



am Pfingstsonntag, dem 08.06.2025, in der Stadtkirche Rudolstadt:

Giulina Marie Erbse aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Befehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.

Psalms 37,5

Pauline Mathilde Güter aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.

Psalms 73,23-24

Anton Hagelmoser aus Catharinau, Konfirmationsspruch: Wer mich bekennt vor den Menschen, zu dem wird sich auch der Menschensohn bekennen vor den Engeln Gottes.

Lukas 12,8

Malte Evander Hertel aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Verlass dich auf den HERRN von ganzem Herzen, und verlass dich nicht auf deinen Verstand, sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen.

Sprüche 3,5-6

Vincent Tamino Kaiser aus Cumbach, Konfirmationsspruch: Und ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein.

1. Mose 12,2

Theresa Anneliese Kärger aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.

Psalms 36,10

Frieda Klose aus Ammelstädt, Konfirmationsspruch: Denn ihr wart früher Finsternis; nun aber seid ihr Licht in dem Herrn. Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

Epheser 5,8-9

Ben Ray Kothe aus Haufeld, Konfirmationsspruch: Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an. Und Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst, spricht der Herr.

1. Samuel 16,7 + 1. Mose 28,15a

Niklas Krija aus Cumbach, Konfirmationsspruch: Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten.

Psalms 32,8

Leon Rafael Lange aus Cumbach, Konfirmationsspruch: Sei mutig und entschlossen! Hab keine Angst und lass dich durch nichts erschrecken; denn ich, der Herr, bin bei dir, wohin du auch gehst.

Josua 1,9

Moritz Kaspar Mensching aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Jesus Christus spricht: Das ist mein Gebot, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch liebe.

Johannes 15,12

Jody Moreno Palma aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1. Korinther 13,13

Noah Morgenroth aus Ammelstädt, Konfirmationsspruch: Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1. Korinther 13,13



Marlon Müller aus Teichweiden, Konfirmationsspruch: Barmherzig und gnädig ist der HERR, geduldig und von großer Güte. *Psalm 103,8*

Jonas Riedel aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. *4. Mose 6, 24-26*

Jenny Riedel aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. *Johannes 14,6*

Frederik Schiller aus Eichfeld, Konfirmationsspruch: Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an. *Samuel 16,7*

Elise Schulz aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. *Psalm 139,5*

Erik Treiber aus Ammelstädt, Konfirmationsspruch: Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen? *Psalm 27,1*

Alina Treiber aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Der Engel des HERRN lagert sich um die her, die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus. *Psalm 34,8*

Ole Wachau aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. *Römer 12,21*

Louisa Wagner aus Rudolstadt, Konfirmationsspruch: Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. *Psalm 91,11*

am Pfingstsonntag, dem 08.06.2025, in der St.-Laurentius-Kirche Schwarza:

Nils Reitmann aus Schwarza, Konfirmationsspruch: Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. *Markus 9,23*

Goldene Hochzeit feierten:



Ulrich Peter und Evelin Dagmar Delle, geb. Noll, am 16. Juli 2025 in der Kirche Großschwabhausen. Trautext: „Ich, bin der Herr; und außer mir ist kein Heiland!“ *Jesaja 43,11*

christlich bestattet wurde:



Hermann Hilbert aus Rudolstadt, am 20.06.2025 in der Lutherkirche zu Rudolstadt. Trauertext: Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. *Psalm 37,5*





Kontoverbindungen

für Spenden, Gemeindebeiträge und Friedhofsgebühren

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Cumbach, Pflanzwirbach/Ammelstädt, Preilipp Rudolstadt, Schwarza, Teichweiden, Volstedt, und Zeigerheim:

Kreiskirchenamt Meiningen

IBAN: DE90 8305 0303 0011 0233 84

(bei Verwendungszweck bitte Ort der Kirchengemeinde eintragen!)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eichfeld:

Kreiskirchenamt Meiningen

IBAN: DE95 8305 0303 0011 0259 13

(bei Verwendungszweck bitte „KG Eichfeld“ eintragen!)

Kirchenbauverein Rudolstadt e.V.:

IBAN: DE38 8305 0303 0011 0147 17

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Rudolstadt e.V. (Orgelverein)

IBAN: DE10 8305 0303 0000 4177 77

Friedhofsverwaltungen

Cumbach: Rita Schnack | Tel. 414016

Oberpreilipp: Andrea Krebehenne | Tel. 0176 47036705

Teichweiden: Ehrhard Reische | Teichweiden 48 | Tel. 413616

Pflanzwirbach: Hein Rüdiger | Rudolstädter Str. 3a | Tel. 0172-3513180

Wir danken folgenden Sponsoren

für die Unterstützung beim Druck dieses Gemeindebriefes:



Vorsitzende der Gemeindekirchenräte

Cumbach: Ulrich Bär |
Tel. 489988 | cumbacher@freenet.de
Eichfeld|Schaala|Lichstedt|Keilhau:
Ulrike Sinz | Tel. 427708
Oberpreilipp: Christine Topfstedt |
Tel. 423002
Pflanzwirbach/Ammelstädt:
Susanne Schaubé | Tel. 015120030046 |
schaubesusanne@gmail.com

Teichweiden: Norbert von Roda |
Tel. 01702430310
Rudolstadt: Heilwig von Massow |
Tel. 8290231 | Heilwig.v.massow@web.de
Schwarza: Volker Borchert |
Tel. 015732029420
Volkstedt: Reinhold Clement | Tel. 342682
Zeigerheim: Edeltraud Spindler |
Tel. 351086

Landeskirchliche Gemeinschaft

Luis Eduardo Trujilo | Prediger |
Tel.: 0152-26092688 | luisute@web.de
Thomas Reußmann | Gemeindeleitung |
thomas.reussmann@t-gb.de |

Constanze Reußmann | Arbeit mit Kindern
und dienstagsFRAUEN | Tel. 03672-423272 und
0178-6966697 |
conny.reussmann@t-online.de

Hauptamtliche Mitarbeiter

Pfarrämter

**Cumbach, Pflanzwirbach, Ammelstädt,
Teichweiden, Rudolstadt, Mörla:**
Martin Krautwurst
Tel.: 03672-313576 | 0172-7949792
krautwurstmartin@gmail.com
**Preilipp, Schwarza, Volkstedt, Zeigerheim,
Eichfeld, Lichstedt, Schaala, Keilhau:**
Gemeindepädagogin Marion Weidner
Tel.: 03672-318719 | 0176-21548860
marion.weidner@ekmd.de
Pfrn. für familienbezogene Arbeit
(Kindergarten, Lesegarten):
Madlen Goldhahn | Tel.: 03672-489619 |
madlen.goldhahn@ekmd.de

Kirchenkreis:

Michael Wegner (Superintendent)
Tel.: 03672-489614
Susanne Glaser (Leitungsassistentz)
Tel.: 03672-489610
kirchenkreis.rudolstadt-saalfeld@ekmd.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kirchenkreissozialarbeit

Claudia Wahl | Tel.: 03672-4887183 |
kreisdiakonie-rudolstadt@diakonie-wl.de

Kirchenmusikdirektoren

Katja Bettenhausen | Tel.: 03672-480675 |
katja.bettenhausen@ekmd.de
Frank Bettenhausen | Tel.: 03672-480676 |
Kirchenmusik-Rudolstadt@t-online.de

Gemeindepädagogik

Marion Weidner
Tel.: 03672-318719 | marion.weidner@ekmd.de
Ulrike Krautwurst
Tel.: 03672-313576 | 0151-28849475
krautwurst.ulrike@gmail.com

Büro der Kirchengemeinde Rudolstadt

Anke Zeuner | Tel.: 03672-489613 |
ev-kirche-rudolstadt@t-online.de
Am Gatter 2 | 07407 Rudolstadt



Gemeinde-Diakonie-Tag und Gemeindefest 2025

Der Diakonietag 2025 im Kirchenkreis Saalfeld-Rudolstadt unter dem Motto „#Nächstersein“ findet verbunden mit dem diesjährigen Gemeindefest unserer Kirchengemeinde am **07. September** im Lesegarten in Rudolstadt statt.

Zahlreiche Veranstaltungen für jung und alt mit besonderen Aktionen werden am Sonntag nachmittag rund um das Gemeindezentrum an der Stadtkirche zu erleben sein. Beginn ist nach der Begrüßung durch die Trommlergruppe „Die Kongas“ aus Bad Lobenstein, um 14 Uhr ein zentraler OpenAir-Gottesdienst auf der Bühne im Lesegarten. Begleitet von verschiedenen Chören und dem Posaunenchor werden Pfarrer Ramon Seliger und Pfarrer Martin Krautwurst durch diesen Gottesdienst führen und eine Dialogpredigt zum Gleichnis vom Barmherzigen Samariter gestalten. In diesem Gottesdienst sollen auch die neuen Auszubil-



denden von der Diakonie eingesegnet werden. Im Rahmen einer Mitmach-Aktion unter der Leitung eines Holzbildhauers wird eine besondere Gartenbank für den Kirchplatz vor der Stadtkirche entstehen. Ein Markt von Töpferei,

Weberei und Bäckerei, Kinderfest, Infostände und verschiedene Bastelaktionen werden zu erleben sein. Ein weiterer Höhepunkt ist das neue Kaspertheaterstück mit dem Hohnsteiner Kasper. Er kommt mit seinen Freunden auf der Großbühne im Gemeindesaal und wird mit

den Kindern der Frage auf die Spur gehen, was „Nächstenliebe“ bedeutet?! Für das leibliche Wohl sorgen Pizzaofen und Eiswagen, frischer Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Bratspezialitäten vom Rost und jede Menge leckere Getränke.

Pfr. Martin Krautwurst

Segensgottesdienst für werdende Eltern



Der Segensgottesdienst war für mich eine sehr besondere Erfahrung. In der angenehmen Atmosphäre des Altarraumes ließen mich gemeinsame Gesänge und liebevolle Worte im Hinblick auf meine Schwangerschaft, die Geburt und die gemeinsame Zeit als Familie positiv stimmen und geborgen fühlen. Der Gottesdienst wurde unglaublich liebevoll und mit viel Hingabe gestaltet. Für mich persönlich, stellt der Segensgottesdienst einen wunderbaren Weg dar, für alle, die ihr Kind nicht als Baby taufen lassen und sich dennoch auf ihrem ganz eigenen Weg als Familie gesegnet und begleitet fühlen wollen.

Erin Elste und Familie.